

Prof. Dr.-Ing. D. Großhans, PEBA Prüfinstitut für Baustoffe GmbH

Qualitätsgerechte Herstellung von Radwegen und deren Substanzerhaltung

Häufig stehen ausreichend finanzielle Mittel bei Neubaumaßnahmen von Radwegen zur Verfügung, für die Instandhaltung und -setzung fehlen diese jedoch oft. Daher ist eine möglichst lange Nutzungsdauer ohne großen Erhaltungsaufwand erforderlich. Voraussetzung für eine lange Nutzungsdauer der Radwege ist die qualitätsgerechte Herstellung und Substanzerhaltung.

Die von der Arbeitsgruppe des DAV erarbeitete Broschüre "**Radwege planen und bauen**" gibt wichtige **Hinweise** zur

- Planung und Entwurf
- Konstruktionsaufbau
- Anforderungen an die einzelnen Schichten
- Prüfungen und Prüfhäufigkeit
- Asphaltmischguttransport und -einbau
- auftretende Schäden und deren Vermeidung
- bauliche Erhaltungsmaßnahmen
- Ausschreibungstexte beim Neubau.

Im Leitfaden sind nicht nur die Asphaltdeck-, -trag- und Tragdeckschichten der ZTV Asphalt-StB 07/13 und der TL Asphalt-StB 07/13, sondern auch der ZTV LW 14 und TL LW 14 enthalten. Die Autoren haben die ZTV LW und TL LW aufgenommen, da auch Fördermittel für Radwege über den Ländlichen Wegebau vergeben werden!

Im Abschnitt **Prüfungen und Prüfhäufigkeit** werden notwendige Prüfungen für die Eigenüberwachung und Kontrollprüfungen empfohlen.

Außerdem werden Hinweise zur Prüfhäufigkeit in Abhängigkeit von der Größe der Baulose gegeben.

Folgende Prüfhäufigkeit wird empfohlen:

Länge der Baulose:

- | | |
|-----------------|---|
| • bis 500 m | 1 - 2 Prüfungen je Schicht |
| • 500 - 1.000 m | 2 - 3 Prüfungen je Schicht |
| • über 1.000 m | mind. 2 Prüfungen je 1.000 m und Schicht. |

Die Ebenheit und Querneigung sind entsprechend ZTV Asphalt-StB zu ermitteln.

Im Abschnitt 5 werden Tipps für den **Mischguteinbau** und den **Mischguttransport** gegeben.

Im Abschnitt 6 sind **auftretende Schäden und deren Vermeidung** aufgeführt. Insbesondere wird auf den Einwuchs von Gras und Unkraut sowie auf Wurzelhebungen eingegangen.

Bauliche Erhaltungsmaßnahmen werden im Abschnitt 7 aufgeführt, wie beispielsweise die KRC-Bauweise.

Der Vortrag kann bei Bedarf auf der Homepage der PEBA GmbH (www.peba.de) eingesehen werden.